

---

---

## Ortsgemeinde Gieleroth

---

---



### Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

<b>Tag</b>	Donnerstag, 7. Mai 2015
<b>Ort</b>	Dorfgemeinschaftshaus
<b>Beginn der Sitzung</b>	19:00 Uhr
<b>Ende der Sitzung</b>	22:15 Uhr

#### anwesend

1. Ortsbürgermeisterin Katja Schütz als Vorsitzende
2. Erster Beigeordneter Bernd Lindlein
3. Pia Asbach-Dreser
4. Andrea Bauer
5. Marco Brück
6. Matthias Dejosez
7. Frank Euteneuer
8. Christine Fuhrmann
9. Dietmar Müller
10. Kim Ramseger
11. Thomas Theiß
12. Andreas Wassermann

#### abwesend

Daniel Jansen

#### sonstige Teilnehmer

Lothar Walkenbach, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (zu TOP 1 und 2)

#### Schriftführerin

Katja Schütz

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13

Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

---

### Tagesordnung

#### Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines Ratsmitglieds
2. Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Beigeordneten
3. Auftragsvergabe  
Malerarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus
4. Auftragsvergabe  
Rückschnitt oder Fällung einer Birke am Kindergarten

5. Anschaffung eines Außenlautsprechers für das Dorfgemeinschaftshaus
6. Anschaffung neuer Stühle für das Brunnenhaus
7. Anschaffung eines Hochdruckreinigers
8. Zuschuss zum Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

### **Nichtöffentliche Sitzung**

11. Verschiedenes

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 1 Verpflichtung eines Ratsmitglieds**

Ortsbürgermeisterin Katja Schütz verpflichtet gemäß § 30 Absatz 2 GemO das neugewählte Ratsmitglied Christine Fuhrmann vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Gieleroth durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

### **TOP 2 Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Beigeordneten**

Der Beigeordnete Ralf Krämer hat sein Mandat niedergelegt.  
Somit wird die Wahl einer/eines neuen Beigeordneten erforderlich.

Zur Durchführung der Wahl der/des Beigeordneten ist eine Auszählungsgruppe von der Vorsitzenden zu bilden. Die Auszählungsgruppe besteht aus der Vorsitzenden sowie aus mindestens zwei von ihr beauftragten Ratsmitgliedern (§ 25 Abs. 8 S. 1 MGeschO).

Die Vorsitzende beauftragt folgende Ratsmitglieder:

Andrea Bauer

Marco Brück

#### **Beschluss:**

Für die Wahl des Beigeordneten wird Andreas Wassermann vorgeschlagen.

In der sich daran anschließenden geheimen Abstimmung erhält Herr Wassermann 11 Ja-Stimmen.

Damit ist Herr Wassermann zum Beigeordneten gewählt.

Auf die gesonderte Wahl Niederschrift und die Niederschrift über die Ernennung, Vereidigung und Einführung wird verwiesen.

### **TOP 3 Auftragsvergabe Malerarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus**

Die Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben.

Anzahl der zur Abgabe aufgeforderten Firmen:	3
Anzahl der abgegebene Angebote:	2
Submissionstermin:	17.03.2015
Geprüftes Submissionsergebnis:	7.030,52 €
Günstigster Bieter:	Schmidt, Birnbach

Das Angebot der Firma Schmidt, Birnbach, ist wirtschaftlich und angemessen.

Die Kostenschätzung belief sich auf ca. 4.000 €, welche auch im Haushalt berücksichtigt wurden.

Der überplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung von 3.000 € bei Buchungsstelle 573101-523130 gem. § 100 GemO wird zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Auftrag für die Malerarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus wird an die Firma Schmidt, Birnbach, zu einem Betrag von 7.030,52 € vergeben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

Der Rat bittet darum, in der Sitzung am 30. Juli 2015 die Ausschreibungsunterlagen einsehen zu können.

**TOP 4 Auftragsvergabe**

**Rückschnitt oder Fällung einer Birke am Kindergarten**

Am Haus vor dem Kindergarten steht eine Birke, die nach Ansicht der Anwohner bei starkem Windaufkommen eine Gefährdung darstellt. Es ist nicht ganz geklärt, auf welchem Grundstück sich diese Birke befindet. Die Firma EAM hat nach einem Ortstermin festgestellt, dass durch diese kein Rückschnitt erfolgen wird.

Da hier eine besondere Situation gegeben ist, wurden für den Rückschnitt der Birke sowie auch die Fällung Angebote eingeholt. Die Kosten für eine Beseitigung oder den Rückschnitt werden von der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde je zur Hälfte getragen. Nach eingehender Diskussion entscheidet sich der Rat für die Fällung der Birke durch den günstigsten Anbieter, die Firma Thorsten Lütsch, Döttesfeld, zu einem Nettopreis von 480 €. Zudem soll hierfür eine Ersatzpflanzung auf einer der Gemeindeflächen erfolgen.

**Beschluss:**

Der Auftrag zur Fällung der Birke wird an die Firma Thorsten Lütsch zu einem Preis von 480 €/netto vergeben. Die Kosten werden zur Hälfte von der Verbandsgemeinde getragen. Im Gegenzug erfolgt eine Ersatzpflanzung auf einer Gemeindefläche. Die Kosten hierfür werden ebenfalls geteilt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen)**

**TOP 5 Anschaffung eines Außenlautsprechers für das Dorfgemeinschaftshaus**

In einer der letzten Ratssitzungen wurde über die Anschaffung eines Außenlautsprechers für das Dorfgemeinschaftshaus gesprochen. Hierzu wurde ein Angebot eingeholt. Da die Kosten für diese Anschaffung dem Rat sehr hoch erscheinen und auch der Einsatz eventuell nur ein oder zweimal im Jahr erfolgen soll sowie eine Vermietung der Anlage nicht infrage kommt, stimmt der Rat hierüber ab.

**Beschluss:**

Der Anschaffung eines Außenlautsprechers für das Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth zu einem Angebotspreis von 1.249,96 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Nein-Stimmen)**

Somit ist eine Anschaffung des Außenlautsprechers abgelehnt.

**TOP 6 Anschaffung neuer Stühle für das Brunnenhaus**

Für das Brunnenhaus in Herptheroth ist die Anschaffung neuer Stühle vorgesehen, da die alten Holzstühle in die Jahre gekommen sind und mittlerweile eine Gefährdung darstellen, weil die Holzteile brechen könnten. Dem Rat liegen daher von drei Anbietern Angebote vor und zwei Anbieter haben Musterstühle zur Verfügung gestellt. Bei dem günstigsten Anbieter wurde bisher kein Musterstuhl bestellt, da die Ortsgemeinde diesen bezahlen müsste. Nach eingehender Diskussion und dem Vorschlag der Ratsmitglieder soll ein solcher Stuhl bei der Firma pemora in Coburg bestellt werden mit der Maßgabe, dass, wenn dieser zusagen

sollte, die Bestellung bei dieser Firma erfolgen wird. Der Kauf von neuen Tischen, hier wird noch ein Angebot eingeholt, ist zudem beabsichtigt.

**Beschluss:**

Die Abstimmung über den Kauf von neuen Stühlen für das Brunnenhaus in Herptheroth wird bis zum Eintreffen des Mutterstuhles vertagt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

**TOP 7 Anschaffung eines Hochdruckreinigers**

**Beschluss:**

Es wird festgestellt, dass kein Ausschlussgrund gem. § 22 GemO für das Ratsmitglied Matthias Dejosez (Mitarbeiter/Werkstattleiter der Firma Mies Hachenburg) vorliegt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen)  
bei Ausschluss Ratsmitglied Matthias Dejosez**

Für die Arbeiten des Bauhofs der Ortsgemeinde wird zur Ausführung diverser Arbeiten ein Hochdruckreiniger benötigt. Bisher wurde das private Gerät des Gemeindearbeiters hierfür verwendet. Daher ist die Anschaffung eines Hochdruckreinigers angezeigt. Dem Rat liegen drei Angebote vor. Nach eingehender Diskussion soll über das Angebot der Firma Mies, Hachenburg, abgestimmt werden.

**Beschluss:**

Der Anschaffung eines Hochdruckreinigers STIHL RE 129 PLUS zum einem Bruttopreis von 422,45 € und einem dazu passenden Terrassenreiniger wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen)**

**TOP 8 Zuschuss zum Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.**

Die Ortsbürgermeisterin informiert die Ratsmitglieder über den bisher gewährten Zuschuss von 50 €/Jahr. Da in der Ortsgemeinde Gieleroth keine Straßensammlung durchgeführt werden soll, stimmt der Rat über die Gewährung eines Zuschusses in vorbenannter Höhe ab.

**Beschluss:**

Der Gewährung eines Zuschusses von 50 € an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge wird zugestimmt. Dies soll auch in den kommenden Jahren so vorgenommen werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

**TOP 9 Verschiedenes**

1. Es wird über die Obstbaumpflanzaktion vom 28. März diesen Jahres gesprochen. Ratsmitglied Andrea Bauer gibt zu bedenken, dass die im Eigentum der Ortsgemeinde stehenden Bäume jährlichen Pflegemaßnahmen bedürfen. In diesem Zusammenhang sei es sinnvoll, einen Pflegeplan zu erstellen. Dieser Pflegeplan sollte durch ein sachverständiges Unternehmen durchgeführt werden. Sie schlägt daher vor, ein Angebot bei der Firma Obstbaumpflege Junge, Amteroth, einzuholen. Ortsbürgermeisterin Schütz wird damit beauftragt, Herrn Junge um ein Angebot für einen Pflegeplan zu bitten. Wegen der Pflanzung der weiteren Bäume soll geklärt werden, ob die Wiese unterhalb des Friedhofs in Gieleroth, die im Gemeindeeigentum steht, mit einem Pachtverhältnis belegt ist. Dies wäre eine mögliche Fläche für die Pflanzung der noch ausstehenden 25 Obstbäume. Zudem soll überlegt werden, ob überhaupt noch pro Ortsteil je 25 Bäume gepflanzt werden können und sollten.
2. Die nächste Ratssitzung findet am 30. Juli 2015, 19 Uhr, in Amteroth statt.

3. Folgende weitere Termine werden bekannt gegeben:
  - Abschlussveranstaltung Dorfmoderation am 16. Juli 2015
  - 3-Dörfer-Treff am 27. Juni und 3. Oktober 2015
  - Seniorenfeier am 28. November 2015
  - Fackelwanderung am 5. Dezember 2015
4. Ratsmitglied Marco Brück fragt an, ob im Baugebiet „Eichelhardtsgarten“ eine verkehrsberuhigte Zone (30-er-Zone) eingerichtet werden kann.

### **TOP 10 Einwohnerfragestunde**

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor und in der Sitzung werden Fragen keine gestellt.

Zum Abschluss der öffentlichen Sitzung beantwortet die Vorsitzende die Anfrage nach § 19 der Geschäftsordnung für den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Gieleroth durch Ratsmitglied Dietmar Müller vom 29. April 2015 wie folgt:

Die Eigentümer des Grundstücks Ringstraße 12 in Gieleroth wurden im Jahr 2013 durch das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde telefonisch kontaktiert und es wurde eine Reinigung der öffentlichen Straße zugesagt. Leider wurde hiernach keinerlei Kontrolle durchgeführt. Nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt wird noch einmal telefonisch an die Reinigungspflicht erinnert und bei fruchtloser Aufforderung schriftlich reagiert.

### **Nichtöffentliche Sitzung**

pp...

---

---